



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

26.11.2020

1770. Die Stadt Dortmund schreibt Grundstücke für Wohnprojekt-Initiativen aus

Wohnprojekte bieten viele Möglichkeiten des Alternativen Zusammenlebens. Sie sind ein Zusammenschluss von Menschen, die freiwillig und bewusst bestimmte Bereiche ihres Lebens räumlich und zeitlich miteinander teilen. Eine Solidargemeinschaft mit dem Ziel der gegenseitigen Anteilnahme und Unterstützung im Alltag.

Nicht allein die demografische Entwicklung und die sich ändernden Lebensumstände führen dazu, dass sich immer mehr Dortmunder*innen für das Wohnen und Leben in alternativen Wohnformen interessieren. Der Wunsch nach gemeinschaftlichem Wohnen in ganz unterschiedlichen Zusammensetzungen und Formen wie z. B. dem Mehrgenerationenhaus, dem Wohnen von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen oder dem Zusammenleben mit Menschen in der gleichen Lebensphase findet immer größerer Beliebtheit. Um diese Entwicklung zu unterstützen, hat die Politik die Verwaltung beauftragt, das Verfahren zur Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken neu aufzustellen.

In einem ersten Schritt führt die Stadt Dortmund aktuell zwei Interessenbekundungsverfahren speziell für die Bebauung durch Wohnprojekt-Initiativen durch. Die Stadt Dortmund freut sich, wenn das Angebot großes Interesse findet und jetzt Bewerbungen eingehen würden.

Bewerben können sich (inklusive) Wohnprojekte, Wohninitiativen, projektbezogene Genossenschaften und Baugemeinschaften, die Interesse an der Realisierung besonderer Wohnformen haben.

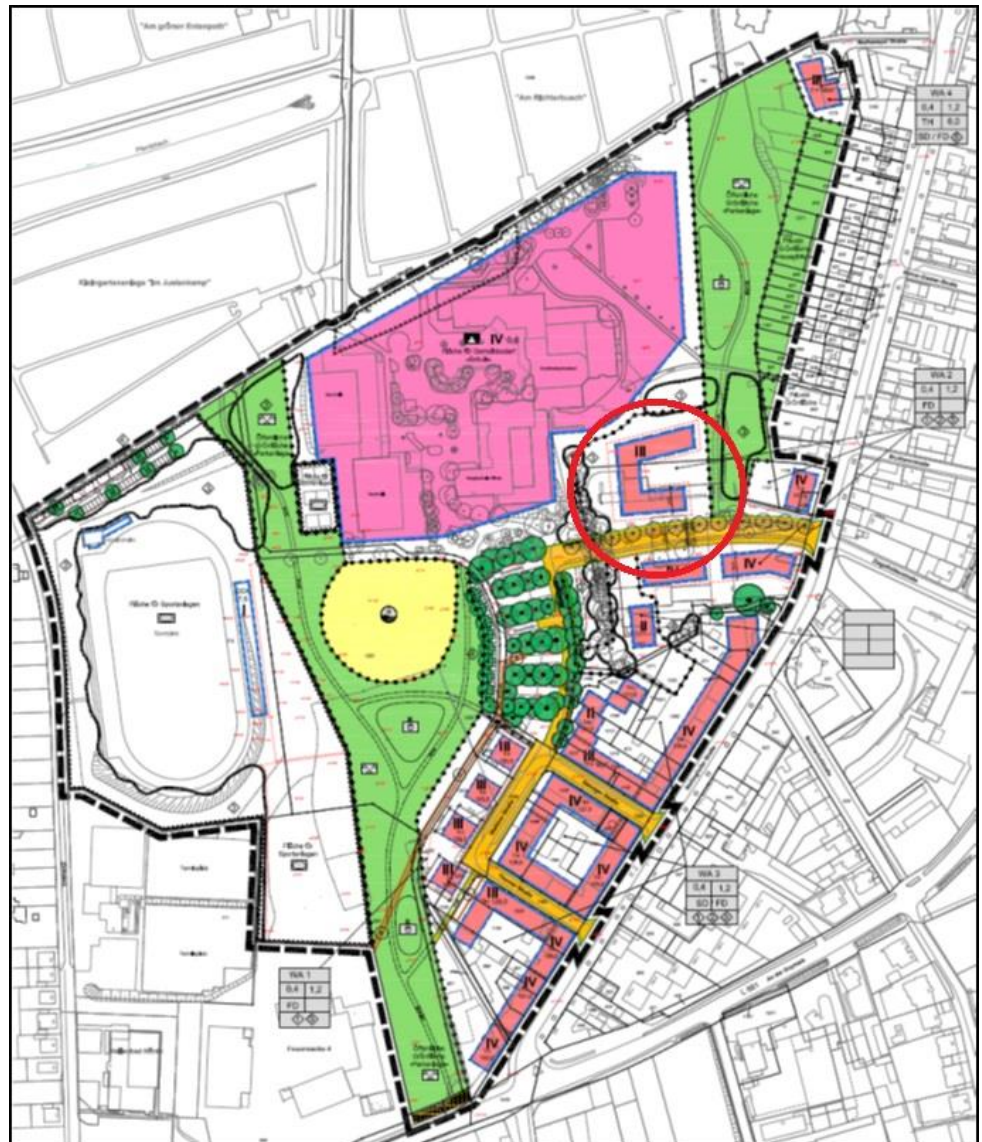


Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Ein attraktives Grundstück befindet sich im Stadtbezirk Hörde auf der Fläche der ehemaligen Feuerwache Hörde. Für dieses allgemeine Wohngebiet wird derzeit über den Bebauungsplan Hö 273 Planrecht geschaffen. Das für Wohnprojekt-Initiativen ausgeschriebene Grundstück umfasst ca. 5.000 qm².





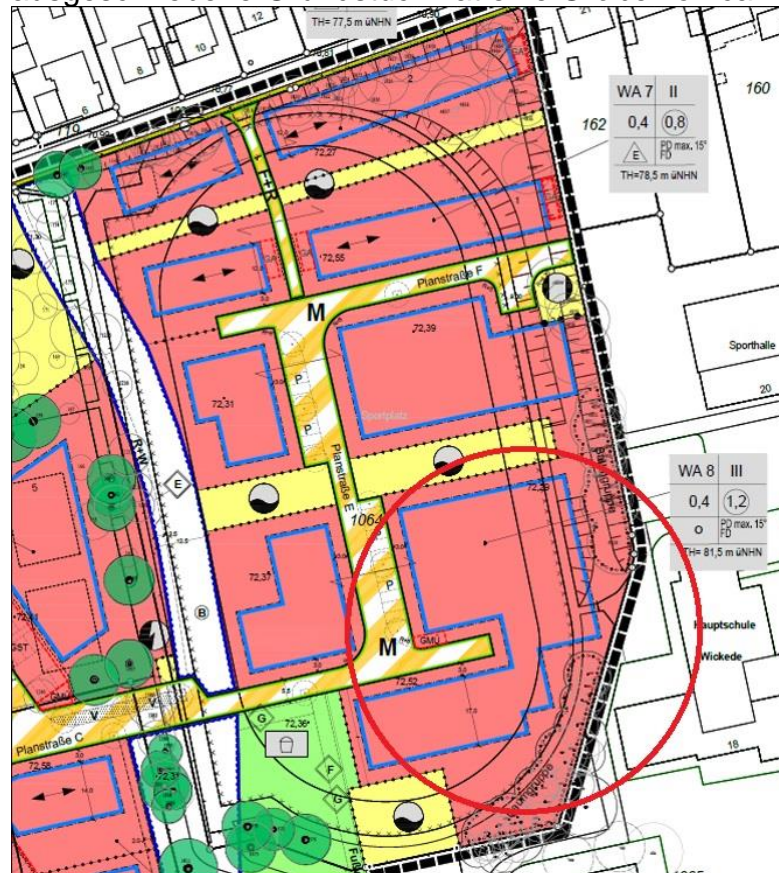
Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Das zweite Grundstück befindet sich im Stadtbezirk Brackel. Auch für diese Wohnbaufläche wird aktuell über den Bebauungsplans Br 213 Pleckenbrink Planrecht geschaffen.

Im Neubaugebiet Pleckenbrink entstehen insgesamt ca. 130 Wohneinheiten mit einem Mix aus Ein- und Mehrfamilienhäusern. Das ausgeschriebene Grundstück hat eine Größe von ca. 4.200 qm.



Alle Wohnprojekt-Initiativen können wählen, ob sie das Grundstück kaufen oder in Erbpacht erwerben wollen. Weitere Informationen zu den Grundstücken, den Rahmenbedingungen sowie den Bewerbungsvordruck erhalten Sie auf der Internetseite der Stadt Dortmund. Als persönliche Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Gruner unter der Rufnummer 50- 2 39 38 oder per E-Mail mgruner@stadtdo.de gerne zur Verfügung. Die Abgabefrist für den Bewerbungsvordruck endet am 31.12.2020. Hinsichtlich der Angaben zur zeitlichen Umsetzung des Projektes werden in diesem ersten Schritt lediglich niedrigschwellige Angaben erwartet.

Kontakt: Maximilian Löchter